

# Jagerberger



## Gemeinde- Nachrichten

Ausgabe JULI 2003



UNSERE FUSSBALLMEISTER

## 25 Jahre Priester – 20 Jahre Pfarrer von Jagerberg

### GR. Pfarrer Mag. Wolfgang Koschat feierte!

#### Großer Tag für Jagerberg und Herrn Pfarrer!

Herr Geistlicher Rat Mag. Wolfgang Koschat feierte am 22. Juni d.J. sein 25-jähriges Priesterjubiläum und zugleich 20 Jahre Pfarrer von Jagerberg. Zahlreiche Ehrengäste aus Kirche und Lokalpolitik waren zur Feier erschienen. Bürgermeister Josef Totter gratulierte dem Jubilar sehr herzlich und überbrachte alle guten Wünsche seitens der Marktgemeinde. In seiner Ansprache hob er hervor, welch großer Segen es ist, in der heutigen Zeit noch einen Pfarrer in der eigenen Gemeinde zu haben. Zugleich drückte er seine Freude darüber aus, dass Herr Pfarrer sich sehr im öffentlichen und gesellschaftlichen Leben integriert, dass er nach wie vor die Kapellenmessen liest und den vielen Einladungen der Ortsbewohner zu Hausbesuchen Folge leistet und lobte auch seinen geradlinigen und korrekten Charakter. Schließlich überreichte der Gemeindevorstand Herrn Pfarrer einen Gutschein seitens der Marktgemeinde für einen Erholungsurlaub.

In der Festansprache gab Herr Dekanatsratsvorsitzender August Jost einen Rückblick über das Leben des Jubilars. Kinder der Volksschule brachten den Gästen die Arbeit des Gefeierten in kur-

zen Versen nahe, die Marktmusikkapelle sorgte für den feierlichen musikalischen Rahmen. Auch die drei Feuerwehren der Gemeinde stellten sich als Gratulanten ein. Dechant KR. Mag. Anton Konrad würdigte das Wirken von Pfarrer Koschat in seinen drei Pfarren und im Dekanat. Alle drei Pfarren (Jagerberg, Mettersdorf a. S. und St. Nikolai o. Dr.) gestalteten die von Herrn Kanonikus Msgr. Univ.-Prof. Dr. Philipp Hannoncourt gefeierte Festmesse mit und überreichten Herrn Pfarrer als Geschenk einen schönen neuen Vespermantel. Eine Agape im Kirchhof nach der HI. Messe bildete den offiziellen Abschluss einer sehr schönen und würdigen Feier.

**Die Marktgemeinde Jagerberg gratuliert Herrn GR. Pfarrer Mag. Wolfgang Koschat nochmals zu seinem Priester- und Pfarrerjubiläum und wünscht dem Jubilar für die Zukunft alles erdenklich Gute, vor allem aber Gesundheit, Schaffenskraft und Gottes reichen Segen!**

Übrigens: Zahlreiche Fotos dieser großen Feier können sie auf der Gemeinde-Homepage unter „[www.jagerberg.info](http://www.jagerberg.info)“ anschauen oder auch herunterladen!



## GEHSTEIG, RADWEG oder doch gar nichts in Ungerdorf?

**Zwei Tote, zahlreiche Verletzte und viel Blechsalat in den letzten 10 Jahren auf dem Straßenstück zwischen Ungerdorf und Wetzelsdorf sind noch nicht genug!!!!!! Von den unzähligen (!!!) glimpflich ausgegangenen Verkehrssituationen wollen wir gar nicht reden.**

Leider ist erst vor einigen Tagen auf dem Straßenstück zwischen Ungerdorf und Wetzelsdorf schon wieder ein folgenschwerer Verkehrsunfall passiert – Gott sei Dank gab es „nur“ Knochenbrüche und ....

Seit Jahren wird der Ausbau dieses Straßenstückes mit Er-

richtung eines Gehsteiges oder Radweges zu Recht verlangt. Zuletzt haben wir uns zusammen mit dem Land Steiermark, vertreten durch die Baubezirksleitung Feldbach und Herrn Straßenmeister Ing. Herbert Pucher, St. Stefan i. R., auf folgendes geeinigt: **Die Straße wird ein paar Meter verlegt (weg von den Häusern) und begradigt, vor allem die Höhenunterschiede sollen auch ausgeglichen werden.**

Laufend wird bei der Marktge-



meinde nachgefragt, „**warum nichts weitergeht!**“ Wann wird mit dem Bau begonnen?!

Dazu müssen wir Ihnen leider, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, folgendes mitteilen: Wir haben uns in vielen Gesprächen bemüht, eine positive Erledigung zu erwirken.

Jetzt aber kommt das deprimierende Ergebnis: **Ein Grundbesitzer gibt keine Zustimmung zur Grundabtretung!**

Auf jeden Fall glauben wir, **dass**

**es keinen einzigen vertretbaren Grund (!!!) geben kann, der es rechtfertigt, die Sicherheit und Gesundheit der dortigen Verkehrsteilnehmer (z. B. Schulkinder) aufs Spiel zu setzen.** Wir sind sehr enttäuscht, hoffen aber trotzdem und würden uns freuen, wenn dieser Grundbesitzer seine Einstellung ändern würde.

**Ein herzliches Danke an alle anderen Grundbesitzer, die bereits ihr Einverständnis zur Grundabtretung erklärt haben.** Sie haben damit Verantwortungsbewusstsein bewiesen.

## Geleitwort des Bürgermeisters



**Ein herzliches Größ Gott Euch allen!**

Ein halbes Jahr ist heuer schon wieder vergangen, der Sommer ist nach einem langen Winter ganz plötzlich mit großer Hitze ins Land gezogen – und es ist höchste Zeit über das Gemeindegeschehen seit der letzten Ausgabe der Gemeindenachrichten ein wenig Rückblick zu halten bzw. einen Blick in die Zukunft zu werfen.

Ich möchte kurz ein paar heraus-

## Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger! Liebe Jugend!

ragende Punkte ansprechen, wie zum Beispiel:

- **Feier des silbernen Priesterjubiläums von Herr Geistl. Rat Pfarrer Mag. W. Koschat**
- **Fertigstellung der Wasserleitung im Saßbachtal**
- **Meistertitel und Aufstieg durch unseren Fußballverein**
- **75-Jahr-Feier der FF Wetzelsdorf**
- **Bezirksleistungsbewerb der FF Grasdorf**
- **das Amtshaus wurde neu gefärbelt u.v.a.m.**

Für alles, was in den letzten Monaten in Jagerberg geleistet wurde, vor allem auch von Vereinen und Organisationen, will ich an dieser Stelle ein **herzliches Danke** sagen! Macht bitte weiter so!

Ich habe mich auch immer sehr bemüht, bei überregionalen Projekten bestmögliches zu erreichen. So steht die Landesstraße in Lugitsch vor der Fertigstellung,

die Landesstraße von Ungerndorf Richtung Wolfsberg ist zum Teil fertig, der Gehsteig/Radweg zwischen Ungerndorf und Wetzelsdorf sollte hoffentlich bald in Angriff genommen werden. Der Ausbau der kompletten Landesstraße von Oberzirknitz nach Aschau mit Errichtung eines Gehsteiges mit Ortsbeleuchtung in Oberzirknitz wurde bereits vor Jahren beantragt, jetzt nach Ausbau des Kanals und der Wasserleitung durch den Ort wurde ein neuerlicher Anlauf genommen und die Realisierung des Projektes innerhalb der nächsten 3 Jahre in Aussicht gestellt.

Hinweisen und einladen möchte ich schon jetzt auf ein besonderes Ereignis:

**• Am 29. August 2003 kommt Herr Landesrat Erich Pörtl nach Jagerberg und wird den Hochbehälter bei der Volksschule, alle neuen Wasseranschlüsse und den Brunnen-schaft offiziell in Betrieb**

**nehmen. Auch dazu sind Sie alle herzlich willkommen. Gott sei Dank haben wir rechtzeitig mit dem Ausbau der Wasserleitung begonnen. Nicht auszudenken, was sich tagtäglich in unserer Gemeinde abspielen würde, wie viele Menschen laufend ohne Wasser wären. Ich bin ehrlich froh, dass wir gemeinsam dieses Projekt realisieren konnten. Einige wenige Anschlüsse sind noch zu machen.**

Liebe Jugend, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, **ich wünsche Ihnen allen einen schönen Urlaub, wenn Sie zu Hause bleiben, dass Sie sich hier erholen können und genug Zeit für sich selbst finden und gesund bleiben.**

Viel Freude beim Lesen der neuen Ausgabe der Jagerberger Gemeindenachrichten,

herzlichst

Josef Totter, Bürgermeister

## Altbürgermeister – Ehrenbürger



**Der Gemeinderat von Jagerberg hat den einstimmigen Beschluss gefasst, Herrn Altbürgermeister Johann Groß für seine langjährigen Verdienste um die Marktgemeinde zum Ehrenbürger von Jagerberg zu ernennen.**

Anlässlich der Vollendung seines 60. Lebensjahres überreichte nun eine Delegation der Marktgemeinde, angeführt von Herrn Bürger-

meister Josef Totter, Herrn Altbürgermeister Johann Groß die Ehrenbürgerurkunde.

**Herr Johann Groß ist neben Frau Landeshauptmann Waltraud Klasnic, Altlandeshauptmann Dr. Friedrich Niederl und Dr. Josef Krainer der Einzige, der diese höchste Auszeichnung, die eine Gemeinde vergeben kann, führen darf.** Herr Hans Groß musste sein Amt

als Bürgermeister von Jagerberg aus gesundheitlichen Gründen mit 31.12.1998 nach mehr als 22 Jahren als Bürgermeister der „Großgemeinde Jagerberg“ niederlegen.

Hans Groß wurde bereits mit 32 Jahren Bürgermeister von Jagerberg. In seiner Amtszeit wurde unter anderem die Wasserleitung Jagerberg errichtet, der Kindergarten, das ASZ und der Fuhrhof gebaut, das jetzige Gemeindehaus angekauft und revitalisiert, ein praktischer Arzt und eine Zahnärztin nach Jagerberg geholt. Es wurden die neuen Rüsthäuser der Feuerwehren Jagerberg und Grasdorf errichtet und der Saßbach sowie der Ottersbach geräumt. Einen ganz großen Teil seines Arbeitsprogrammes umfasste der Ausbau und die Erhaltung des sehr großen Wegenetzes von Jagerberg.



Seinen 60. Geburtstag feierte der Jubilar in aller Stille im Kreise seiner Familie.

Die Marktgemeinde Jagerberg spricht Herrn Altbürgermeister Johann Groß nochmals herzlichen Dank und Anerkennung für seine Verdienste aus, und wünscht für den weiteren Lebensweg alles Gute, besonders aber bestmögliche Gesundheit.

## Wasserleitung

Nun ist auch in Grasdorf, Grasdorfberg und Ungerdorf die Wasserleitung fertig ausgebaut – endlich und Gott sei Dank! Falls noch irgendwo Reklamationen sind, so teilen Sie uns diese bitte umgehend mit, damit wir mit der ausführenden Firma Kontakt aufnehmen und alle Mißstände beheben können.

Auch in den letzten Wochen sind immer wieder vereinzelt Ansuchen um Anschlüsse an die Wasserversorgungsanlage eingegangen. Neue Anschlüsse sind natürlich jederzeit möglich. Wie Sie dem Geleitwort des Bür-

germeisters entnehmen können, wird am Abend des 29. August 2003 Herr Landesrat Erich Pörtl nach Jagerberg kommen und die neue Wasserleitung offiziell ihrer Bestimmung übergeben. Schon jetzt dürfen wir Sie dazu einladen – zugleich werden Sie die Möglichkeit zu einem „Tag der offenen Tür“ (Besichtigung des neuen Hochbehälters, der Installationen, etc.) haben.

Was jetzt noch fehlt, ist eine neue Brunnenbohrung, die von der Bezirkshauptmannschaft bereits bewilligt wurde und ehestens errichtet werden soll.



Innenleben beim neuen Hochbehälter.

## Kanalbau

Die Arbeiten am Kanal im Ottersbachtal schreiten zügig voran. Während wir alle unter der großen Hitze und der Wasserknappheit leiden, profitiert der Kanalbau klarer Weise von diesen Zuständen.

Nach Mitteilung der ausführenden Firma sollten noch bis Ende August 2003 alle Hauptleitungen fertig gestellt und für jedes Haus der Kanalschluss möglich sein.

Zuletzt hat der Gemeinderat eine sogenannte Variantenuntersuchung für das Saßbachtal in Auftrag gegeben. In Kürze sollte feststehen, ob es wirtschaftlich besser ist, die Abwässer des Saßbachtals zur Abwasserreinigungsanlage in Unterzirknitz zu leiten oder für das zu entsorgende Tal eine eigene Anlage in Grasdorf zu errichten. Eine Erweiterung der Kläranlage in Unterzirknitz ist jederzeit möglich.

In den nächsten Wochen wird ein Sachverständiger der Bezirkskammer Feldbach (Herr Ing. Huber) die durch den Kanalbau verursachten Flur- und Ernteschäden



bzw. die Entschädigungshöhe feststellen. Diese Schäden werden dann von der Marktgemeinde finanziell abgegolten. Noch etwas: Wer Interesse hat, seinen Hausanschluss durch die Firma Teerag-Asdag bereits in den nächsten Wochen herstellen zu lassen, möge dies beim Marktgemeindeamt bekanntgeben. Die Kosten für die Auftraggeber könnten dadurch niedriger gehalten werden, weil die Baumaschinen schon an Ort und Stelle sind.

## Wegebau - für mehr Verkehrssicherheit!

Erfreuliche Mitteilungen können wir Ihnen vom Wegebau überbringen!

- Die Landesstraße in Lugitsch wird zur Zeit ausgebaut, zugleich wird ein Gehsteig und eine Ortsbeleuchtung errichtet. Endlich nähert sich dieses Projekt dem Ende.
- Weiters wird der Lenziaslweg in Lugitsch noch heuer ausgebaut. Der Weg wurde von den zuständigen Stellen bei der Landesregierung bereits ausgesteckt und die Rodung der im Wege stehende Bäume durchgeführt. Bleibt nur zu hoffen, dass bald die Baumaschinen an Ort und Stelle ihre Arbeit verrichten.
- Die Straße über den Reischberg ist fertiggestellt und präsentiert sich in bestem Zustand. Die Verlängerung dieser Straße bis zum Ortszentrum Ungerdorf wird heuer im Herbst in Angriff genommen.
- Die Landesstraße durch Oberzirknitz ist bekanntlicher Weise in einem schrecklichen Zustand. Schon im Jahre 2000 wurde um einen Ausbau dieser Straße angesucht. Jetzt nach dem Ausbau des Kanals und der Wasserleitung haben wir wieder bei der Baubezirksleitung in dieser Angelegenheit nachgedrängt und nun



Straßenbau in Lugitsch.

die Zusage für einen Ausbau innerhalb der nächsten drei Jahre erhalten. Wir werden in dieser Sache nicht nachgeben und hoffen, dass bis dahin keine Unfälle passieren.

## Seniorenwohnhaus – endlich Baubeginn!

Hoffentlich werden die Zusagen der Siedlungsgenossenschaft Rottenmann eingehalten und mit dem Bau des Seniorenwohnhauses Jagerberg tatsäch-

lich im Juli 2003 begonnen! Dies wurde uns zumindest kürzlich zugesichert. Einige Anfragen und Reservierungen liegen bereits vor.

## Vorankündigungen - bitte vormerken!!!



- Das Gemeindeamt und das Altstoffsammelzentrum (ASZ) bleiben am Freitag, 18. Juli 2003, wegen „Betriebsausfluges“ geschlossen.
- Für den Gemeindeausflug haben wir den Samstag 30. August vorgemerkt. Näheres folgt rechtzeitig.
- Eröffnung der Wasserversorgungsanlage Saßbachtal mit Landesrat Erich Pöttl am 29. August ab 18.30 Uhr
- Am Samstag, 06. September 2003, wird in Wetzelsdorf eine Feuerlöcherüberprüfung durchgeführt.

## Neuer Frisörsalon in Jagerberg

Großer Tag für den Frisörsalon Platzer Margret in Jagerberg: Nach der Postamtsschließung wurden die Räumlichkeiten des alten Postamtes für einen Frisörsalon adaptiert und am 30. Jänner feierlich eröffnet. Bürgermeister Josef Totter brachte seine Freude zum Ausdruck, dass aus dem leider geschlossenen Postamt ein wirklich exzellenter Frisörsalon entstanden ist und ein Gewerbebetrieb seine Pforten öffnen kann.



Frau Magret Platzer ist seit 1984 als Frisörin und Perückenmacherin in Jagerberg tätig. Mittlerweile beschäftigt sie 4 Mitarbeiterinnen. Geistlicher Rat Pfarrer Mag. Wolfgang Koschat nahm die Segnung der Räumlichkeiten vor, ehe sich die Gäste bei Sekt und Brötchen in freundlicher Atmosphäre von den Vorzügen des bestens gelungenen Umbaus überzeugen konnten.



## Fesche „Diandln“ im Vulkanland-Diandl!

Nennen Sie uns ein Kleidungsstück, das schöner ist als ein Trachtenkleid!

... es wird Ihnen wahrscheinlich keines einfallen!

Einem sinnvollen Hobby haben sich im langen vergangenen Winter Frauen aus Jagerberg gewidmet: Unter der Anleitung von Frau Brigitte Pöttl aus Leitersdorf und der Organisation von Anneliese und Martha Neubauer wurde an 6 Abenden (jeweils 3 Stunden) und unzähligen Stunden zu Hause



von jeder Teilnehmerin ein schönes „Vulkanland-Diandl“ genäht. Die Marktgemeinde gratuliert den Frauen sehr herzlich zu ihren schönen Trachtenkleidern. Es freut uns, wenn sich Menschen aus unserer Gemeinde zu „alten Traditionen“ bekennen und diese hoch halten.

Alle Interessenten, die vielleicht im nächsten Winter bei einer solchen Aktion teilnehmen wollen, mögen sich bei Frau Anneliese Neubauer, vlg. Roggam, Grasdorf 22, melden.

## Kräuterbetrieb NADERI stellt sich vor:

Auf dem Anwesen der vor einigen Jahren verstorbenen Frau Maria Pock, vlg. Rieglbauer, hat sich im Jahr 2000 eine junge Familie (Naderi Nader und Sieglinde) angesiedelt. Das Anwesen liegt nordwestlich unterhalb der sog. Hofstätter-Kapelle, die Zufahrt erfolgt über Wiersdorf.



Das Ehepaar Naderi hat sich voll und ganz dem Anbau von Kräutern verschrieben und vermarktet diese auch selbst, zum Beispiel bei verschiedenen Einrichtungen des südoststeirischen Thermenlandes und der dortigen Gastronomiebetriebe.

Wir dürfen Ihnen den Betrieb Naderi vorstellen:

### Über uns...

Gerade in der heutigen Zeit, wo wir uns schon so weit von der Natur entfernt haben, ist es wichtig, wieder im Einklang mit der Natur zu leben und zu wirtschaften.

Aus diesem Grunde siedelten wir uns am Lande an. Zwei Stadtleute begaben sich auf den Weg zu einer Selbstversorgerwirtschaft. Nun sind wir schon 3 Jahre auf unserem Hof, und bewirtschaften ihn nach den Richtlinien der Permakultur.

Erleben sie bei unseren Führungen, wie ein ganzes System zusammenwächst, und wie man mit wenigen Arbeitsschritten einen Selbstversorgergarten bewirtschaftet. Außerdem gibt es alte interessante Geschichten, über Heilkräuter und den Kelten.

Außerdem planen und gestalten wir Nutzgärten, im Sinne der Permakultur, und unterstützen jegliche Form einer Selbstversorgerwirtschaft.

### Unser Lehrgang...

**Themen:** Selbstversorgergärten  
(auf kleinsten Grundstücken)  
Was ist Permakultur ??  
Kräuter und ihre Geschichten

**Dauer:** 2 Std.

**Wann:** jederzeit, nach telefonischer  
Terminvereinbarung ( mind. 5 Pers.)

**Kosten:** € 10,- / Pers., Kinder gratis

#### Nader u. Sieglinde Naderi

Lugitsch 54, 8091 Jagerberg  
Tel.: 03477/29059  
Mobil:0650/8608067

### Maibaum

Der diesjährige sehr schöne Maibaum kommt aus Oberzirknitz. Herzlichen Dank nochmals dem Spender, Herrn Johann Monschein, Lugis sowie allen Helfern.



### Achtung Stellungs- termin!

Der diesjährige Stellungstermin für alle Wehrpflichtigen des Jahrganges 1985 ist am 18. November d. J. in der Belgierkaserne. Alle Stellungspflichtigen erhalten noch rechtzeitig eine entsprechende Einladung aus der hervorgeht, welche Unterlagen sie mitzubringen haben (amtlicher Lichtbildausweis, ärztliche Atteste, etc.)

### Müll

#### Eine große Bitte an Sie alle:

Die Müllgebühren in Jagerberg sind weit unter dem Bezirksdurchschnitt. Das ist allerdings nur dadurch möglich, dass wir eine Sackabfuhr mit wenigen Sammelpätzen haben. Um die Belastung der Anrainer der Müllsammelstellen möglichst gering zu halten, bitten wir Sie, die Müllsäcke (Restmüll und Verpackungsmaterial) möglichst kurz vor dem Entsorgungstermin (z. B. am Vorabend) zum Sammelpatz zu bringen. Sollten Sie eine Abfuhr versäumen, so nehmen Sie Ihre Säcke wieder mit nach Hause.



Aber auch sonst bitten wir Sie, die Sammelpätze (mit den verschiedenen Containern) sauber zu halten – das gilt ganz besonders für Ungerdorf und Wetzelendorf.

Haben Sie Verständnis für die Anrainer von Müllsammelstellen – **Danke!**

# Öffentliche Bibliothek Jagerberg feierlich eröffnet!

Am Mittwoch, 05. Feber 2003, fand die feierliche Eröffnung und Segnung der neuen öffentlichen Bibliothek statt.

## Entstehung der Bibliothek:

Herr Willi Schaden (Kolpinggründungsmitglied) hatte von verschiedenen Kolping-Flohmärkten (besonders in Wien) Restbestände an Büchern nach Jagerberg gebracht und zunächst zwischengelagert. Im Zuge der Adaptierung einer leerstehenden Klasse in der Volksschule Jagerberg (ehemaliges Gemeindeamt, Klasse Erdgeschoss rechts) zu einem Kolpingvereinsraum reifte die Idee, diesen Raum noch besser auszunützen und darin eine öffentliche Bücherei zu installieren. In der Folge kam die Idee auf, sich an das Bibliotheksinstitut der Diözese Graz Seckau zu wenden. Dies wurde auch gemacht und wir erhielten von dort stets vollste Unterstützung.

## Aufbau der Bücherei

Zunächst wurden von Kolping bei einem Baumarkt Holzregale gekauft, montiert und mit viel Kreativität und in unzähligen Arbeitsstunden attraktiv gestaltet. Gut 3000 – 4000 Bücher sind vorhanden und waren auch schon in der Bibliothek. Schließlich musste man jedoch einsehen, dass ein Großteil der vorhandenen Bücher total uninteressant ist und der Attraktivität dieser Bildungsstätte sehr schaden kann. Daher wurde ein großer Teil der Bücher ausgereiht, der Rest sorgfältig gebunden. Das funktioniert so: Der Umschlag wird zerschnitten und mit einem Kleber auf das Buch geklebt. Darüber wird nach einem strengen Schema eine strapazfähige Folie gezogen. Dann wird das Buch im Computer erfasst und am Buchrücken gekennzeichnet (Art des Buches und Autor). Nun sind die Bücher in den Regalen nach verschiedenen Gruppen und Autoren geordnet. Durch die Erfassung im Computer kann jederzeit innerhalb kürzester Zeit festgestellt werden, ob beispielsweise ein bestimmtes Buch vorhanden ist, welche Bücher von welchem Autor vorliegen, wer welches Buch entlehnt hat u.v.a.m.

## Aufbauarbeit

Bisher wurden weit über 1.500 unentgeltliche Stunden (Arbeiten siehe oben) von folgenden Mitarbeitern erbracht (in alphabetischer Reihenfolge): Edelsbrunner Claudia, Fastl Johann, Flachs Hanne Heidi, Gsellmann Julia und Resi, Josef Hofer (Leiter der Bibliothek), VR. Dr. Andreas und Henriette Lackner, Neubauer Martha, Schaden Wilhelm, Schlick Ilse, Sudy Johannes, Trummer Erich und Rosa.

## Finanzierung

Zuerst wurde von Kolping der Bibliotheksraum hergerichtet und zusammen mit der Marktgemeinde eine EDV-Anlage und ein Kopierer angekauft. Unzählige unentgeltliche Arbeitsstunden wurden geleistet. In den beiden letzten Jahren wurden von der Marktgemeinde und Pfarre Jagerberg jeweils € 1.450,- für den Ankauf von Büchern und anderen Utensilien zur Verfügung gestellt. Ab 01. Feber 2003 werden bei Ausleihungen € 0,30 für Kinderbücher und € 0,40 für Erwachsenenbücher (empfohlene Entlehnzeit: 3 Wochen) eingehoben.

## Eröffnungsfeier:

Nach der Begrüßung gab Herr Bibliotheksleiter Josef Hofer einen Überblick über alle bisher geleisteten Arbeiten. Herr Vizebürgermeister Alois Radkohl war sehr erfreut über das bisher Geleistete und überbrachte alle guten Wünsche und den Dank der Marktgemeinde für das sichtlich gelungene Werk. Herr Geistlicher Rat Pfarrer Mag. Wolfgang Koschat dankte in seiner Ansprache besonders Herrn Willi Schaden, der diese Bücherei initiiert und die meiste Zeit dafür aufgewendet hat und segnete den Raum.

Ein weiterer Höhepunkt war die Lesung durch Herrn Mag. Johannes Zabini, Leiter des Bibliotheksinstitutes der Diözese Graz-Seckau. Er schaffte es, eine Stunde lang mit seinen Gedichten und Ausführungen Jung und Alt (vor allem auch zahlreiche Kinder) zu „fesseln“. Zur Überraschung aller überreichte Herr Mag. J. Zabini an die Ö. Bibliothek Jagerberg als Einstandsgeschenk einen Gutschein über € 1.000,- zum Ankauf von Büchern und dazu ein wertvolles Buch seitens des Bibliotheksinstitutes der Diözese. Musikalisch umrahmt wurde diese Feier, zu der sich über 100 Interessierte eingefunden hatten, von Herrn Musiklehrer Mag. Thomas Schiretz und Thomas Hirschmann. Danach gab es noch genug Gelegenheit, sich

mit der Bücherei vertraut zu machen und sich bei einem Gläschen Wein und einem Brötchen zu unterhalten.



## Danke

Ein herzlicher Dank sei all jenen ausgesprochen, die irgendwie am Aufbau der öffentlichen Bücherei Jagerberg, getragen von der Marktgemeinde, Pfarre und Kolping, beigetragen haben.

**Öffnungszeiten:** Sonntags von 08.45 bis 10.00 Uhr, Dienstags von 19.00 bis 20.00 Uhr

## Vorankündigung

**Konzert  
mit  
Ensembles und  
Orchester der  
Musikschule  
St. Stefan – Jagerberg –  
Kirchbach**

**“BRASS &  
JAZZ”**

**Mitwirkende:**  
Best in Class  
Jugendblasorchester  
MS Big Band  
Mini Jazz Band  
**Sonntag, 30. November  
17.00h, MZH Jagerberg**

## Rechnungsabschluss 2002

Der Rechnungsabschluss (**Ordentlicher Haushalt**) für das Rechnungsjahr 2002 hat folgendes Aussehen:

Gruppe		Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper u. allgem. Verwaltung	13.493,39	225.405,24
1	Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	55,89	22.766,92
2	Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	70.270,98	301.866,08
3	Kunst, Kultur u. Kultus	19.622,33	152.397,93
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	*0,-	170.770,33
5	Gesundheit	122,73	15.768,68
6	Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	46.074,33	143.990,13
7	Wirtschaftsförderung	309,60	38.900,58
8	Dienstleistungen	647.606,03	726.733,90
9	Finanzwirtschaft	1.156.628,17	201.044,49
<b>Summen (Gesamtsoll)</b>		<b>1.954.183,45</b>	<b>1.999.644,28</b>

Die wichtigsten Projekte des außerordentlichen Haushaltes im Jahr 2002 waren:

Musikheim-Neubau	72.600,-
Wasserversorgungsanlage	868.444,14
Kanalisation	1.068.896,67
Gebäudeinstandhaltung	32.885,80
Grundstücksverkäufe	27.343,16
Sonstiges (TKV-Station, Vereinsprojekte, Wegebau, etc.)	100.211,49
<b>Summen</b>	<b>2.170.381,26</b>

## Gemeinderatsbeschlüsse

### Kanalisation Saßbachtal

In der Sitzung vom 25. April 2003 hat der Gemeinderat beschlossen, für das Saßbachtal eine neue sogenannte Variantenuntersuchung durchzuführen. Das Ergebnis dieser Kostenuntersuchung wird dann eine Entscheidungshilfe

für weitere Beschlüsse des Gemeinderates bilden, ob die Abwässer nach Unterzirknitz gepumpt werden oder doch eine eigene Kläranlage für das Saßbachtal in Grasdorf errichtet wird. Wir werden sie weiter informieren.

### Naturbadeteich

**Pack die Badehose ein ...**  
Alles geht nicht zugleich, aber nun sollte es bald soweit sein! Nach der Fertigstellung der Mehrzweckhalle wollen wir eine weitere Freizeitgestaltungsmöglichkeit schaffen: einen Naturbadeteich auf dem Gelände des ehemaligen Paul-Obstgartens mit Bademöglichkeit im Sommer und Eislaufen im Winter! Der Gemeinderat hat dafür in seiner Sitzung vom 25.

April ohne Gegenstimme grünes Licht gegeben, es fehlt nur noch die Förderungszusicherung seitens des Landes Steiermark. Nähere Details wollen wir Ihnen darstellen und berichten, wenn wir mit den Arbeiten begonnen haben – selbstverständlich werden wir Sie auf unserer Gemeinde-Homepage unter [www.jagerberg.info](http://www.jagerberg.info) am Laufen halten.



### Fußballtrainingsplatz



Um dem Sportverein Jagerberg beste Trainingsbedingungen (und damit die Basis für weiterhin so hervorragende Leistungen) bieten zu können, wurde von der Marktgemeinde bei der BH-Feldbach um die Rodungsbewilligung des Grundstückes neben den Tennisplätzen angesucht. Mittlerweile

wurde dieses Ansuchen positiv erledigt und kann der Fußballverein nach der Erweiterung der unterirdischen Sportschießanlage durch die Sportschützen Jagerberg diese Projekt für unsere Jugend in Angriff nehmen. Damit könnte ein langgehegter Wunsch in Erfüllung gehen.

### Parkplatz „Kenn I Di?“

Alle Gemeindebewohner, die irgendwelche Erledigungen beim Marktgemeindeamt zu machen haben, mögen bitte die Parkplätze oberhalb des Gemeindehau-

ses, beim Brunnen, benützen und die Privatparkplätze beim Cafe „Kenn I di?“ den Gästen des Cafes überlassen.

## Gemeindehaus neu gefärbelt



Im Jahre 1989 sind wir beim jetzigen Gemeindehaus eingezogen – nun war es Zeit, die Fassade zu erneuern. Besonders die Fenster und Balken bedurften einer gründ-

lichen Behandlung. Die Arbeiten wurden von der Fa. Diglas aus St. Stefan i. R. verrichtet. Dabei waren wochenlang zwei Maler aus Jagerberg ausgelastet.

## Unternehmen - nicht unterlassen!

### Unternehmer aufgepasst!

Seit kurzem bietet die Steirische Wirtschaftsförderung ein neues Förderungsprogramm zum Thema „Qualifizierung“ an, das einen **Zuschuss für Fort- und Weiterbildung von bis zu 70 Prozent** beinhaltet.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie bei der „Steirischen Wirtschaftsförderung“, Nikolaiplatz 2, Graz, Mail: [quali@sfg.at](mailto:quali@sfg.at) oder im Internet: <http://sfg.at>



### Tourismus im Steirischen Vulkanland

Einer Erhebung in unserer Region zufolge besteht durchaus Bedarf an Beherbergungsbetrieben. Es hat sich dafür eine Plattform (freizeit+tourismus agentour, 8330 Mühldorf 3, Gewerbepark, Tel: 0312/39090 (Frau Grandl), [www.fta.at](http://www.fta.at), [office@fta.at](mailto:office@fta.at)) zur Betreuung von Interessenten gebildet.

Betriebe, welche in unmittelbarer Zukunft an Ihrem Betrieb eine Qualitätsverbesserung oder einen Neueinstieg in die Beherbergung planen, haben die Möglichkeit ein Förderungsansuchen zu stellen.

## Unsere Kinder – Unsere Zukunft

### Kindergarten

**Das heurige Kindergartenjahr war ein arbeitsreiches, da viele der Kinder Schulanfänger sind. Mit den Kleinen, die noch im Kindergarten bleiben, wurde viel Aufbauarbeit geleistet. Motorik, Sprache, Wahrnehmung, Sozialverhalten in der Gruppe, um nur einiges zu nennen, wurden geübt.**

Mit den Vorschulkindern haben wir unsere Arbeit vertieft, so wurden Begabungen gefördert, das Leistungsverhalten gesteigert, Konzentration und Ausdauer geübt, auf den Entwicklungsstand der Kinder Rücksicht genommen, geistige und emotionelle Besonderheiten wahrgenommen, viel Lob, Zuspruch, Zuwendung und ebenfalls Erfolgserlebnisse vermittelt. An Hand von Musik konnte den Kindern spielerisch die Erprobung der Stimme, der Sing- und Sprachstimme, Bewegung, Grob-Feinmotorik, Rhythmus so-

wie der Gebrauch aller Sinne vermittelt werden.

Den Bewegungsdrang der Kinder konnten wir mit gezielten Bewegungsspielen unterstützen und ihnen gleichzeitig Körper- und Raumwahrnehmung vermitteln.

Wir hoffen, Ihnen einen kleinen Einblick in unsere verantwortungsvolle Arbeit mit Ihren Kindern aufgezeigt zu haben und möchten uns für die gute Zusammenarbeit mit Ihnen bedanken.

Hören, lauschen, lernen sind unser Motto, damit Ihre Kinder auch weiterhin Stück für Stück auf das Leben vorbereitet werden können, denn es sollte uns allen bewusst sein:

### KINDER SIND UNSER HÖCHSTES GUT.

In diesem Sinne allen eine erholsame Ferienzeit

Ihre Ingrid Macht  
Kindergartenleiterin





Das erste Jahr „**Gesunde Ernährung**„ für die **13 SEM-Detektive der 3.I - Klasse** ist wieder zu Ende. Die Kinder hatten Gelegenheit, sich mit ihren Essgewohnheiten zu befassen. Zu Beginn lernten sie die Lieblingspeise unserer **SEM (der Schlaun-Ernährungs-Maus)** kennen: das **Frühstücksmüsli**. Dazu wurden detektivische Überlegungen bezüglich eines gesunden Starts für den Tag angestellt. Weiter ging es mit der **vollwertigen Jause**, um das Vormittagstief zu überbrücken. Natürlich gab es zu den Festen wie Weihnachten und Ostern die entsprechende **Festtafel**. Auch die **Milch- und Gemüsegerichte** schmeckten vorzüglich. Und zum Abschluss durfte die geliebte **Pizza** nicht fehlen. Aus Vollkornteig, mit viel-

fältigen Belägen ließ sich der Vorreiter des fingerfood auch recht gut mit Messer und Gabel bewältigen. Es war für die SEM also wieder ein Vergnügen die Detektive von Jagerberg durch das gesunde Schuljahr zu begleiten. Vielleicht gibt es im Herbst ein Wiedersehen?

Buchtipp:

- **Kochen mit der Maus** (aus: die Sendung mit der Maus) Verlag Zabert Sandmann GmbH, München 1999, Buch-Nr: 0512109 Homepagetipp:
- **www.daisy.at**  
**Eure Rosa Trummer**  
**Lehr.f.EH**

Ps.:

**So reden SEM Detektive über den Unterricht „Gesunde Ernährung„**

Wir machen immer so leckere Sachen. (Katrin)

Ich habe zu Hause schon eine

## Volksschule



Pizza gemacht. (Madelaine)  
Das wir alles alleine machen dürfen, das gefällt mir am besten. (Marina)  
Die Zeit fürs Kochen ist mir zu kurz. (Dominic)  
Einmal in 14 Tagen ist mir zu wenig. (Philipp)  
Wenn ich groß bin werde ich bestimmt selber kochen. (Armin)  
Der Vogelsalat schmeckt mir gar nicht. (Richard)

Am besten gefällt mir das gemeinsame Essen. (Heike)  
Das Tischgebet vor dem Essen finde ich besonders schön. (Sarah)  
Alles wird von uns gemeinsam gemacht. (Nicole)  
Wir werden immer satt. (Renate)  
Ich kann mit meinem Freund kochen. (Florian)  
Ich würde gerne öfter im Kochbuch vorlesen. (Werner)

## Lesenacht



Am 10. April 2003 veranstalteten die Schüler der 3.I-Klasse gemeinsam mit ihren Lehrerinnen eine **LESENACHT**. Frau Dr. Newzeller, eine Autorin aus Trautmannsdorf las aus ihrem neuesten Buch vor.

Bis spät in die Nacht hinein wurde gelesen oder in interessanten Büchern geschmökert. Nach einer kurzen, aber ruhigen Nacht war allen klar! Diese Veranstaltung muss wiederholt werden.



## Neues von der Musikschule in Jagerberg



Am 17. Juni fand das diesjährige Schulabschlusskonzert der Musikschule in der MZH statt. Junge Künstler aller Klassen stellten vor Publikum ihr Erlerntes unter Beweis. Das vielfältige Programm umfasste sowohl Highlights aus Jazz- Popular- und Volksmusik, als auch Werke von W.A. Mozart, L. v. Beethoven, J. Clarke, R. Rodriguz etc. .Besonderen Anklang fand eine Imitation der weltberühmten Gruppe „Stomp“ der Schlagzeugklasse unter der Leitung von Mag. Bernhard Richter. Die Geschichte vom Räuber Hotzenblotz erbrachten die „Zwerge“ der Musikalischen Früherziehung (Klasse Purkarthofer) in musikalischer Form. Die Musikschule bedankt sich auf diesem Wege bei allen Eltern

für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Schuljahr.

**Die Einschreibung für Neuschüler findet am 18. September, von 17 bis 20.00 h** im Gebäude der Volksschule Jagerberg statt. Angeboten werden alle Musikinstrumente (Klassik und Jazz), Musikalische Früherziehung, Musiktheorie (Allgemeine Musiklehre, Musikkunde); Der Schulkostenbeitrag beträgt € 300.- pro Instrument und Schuljahr. Der Kursbeitrag für die Musikalische Früherziehung wurde vom Land Steiermark mit € 140.- pro Schuljahr festgelegt. Infos: Dir. Mag. Karl Pfeiler 0664/2789064.



**Liebe Gemeindebewohner! Diesmal möchte ich Ihnen über eine Erkrankung berichten, die in letzter Zeit immer häufiger wird, die Arthrose.**

Es ist dies eine degenerative Erkrankung einzelner Gelenke, die sehr schmerzhaft sein kann und zur völligen Funktionsunfähigkeit und Versteifung des betroffenen Gelenkes führt.

Die Ursachen für diese Krankheit kann ein Missverhältnis zwischen Gelenkkopf und Pfanne sein wie bei der angeborenen Hüftdysplasie, eine Achsenfehlstellung im Gelenk, eine chronische Überbeanspruchung, Übergewicht oder

durchgemachte Entzündungen des Gelenkes.

Die Veränderungen spielen sich an der Gelenkkapsel, dem gelenknahen Knochen sowie dem Gelenkknorpel ab. Es kommt zu einer Verdünnung des Knorpelüberzugs und zur Deformierung des Gelenkkopfes. Weiters schrumpft die Gelenkkapsel und die das Gelenk bewegenden Muskeln versteifen und verkürzen sich.

Das Krankheitsbild äußert sich anfangs in Steifigkeit des Gelenks, in Schmerzen nach längerer Bewegung, Schmerzen bei Bewegungsbeginn. Später treten Schmerzen auch in Ruhe auf, oft witterungsbedingt, sowie auch nachts.

Die Wiederherstellung eines arthrotischen Gelenkes ist nicht möglich.

Zur Schmerzlinderung können Medikamente, physikalische Therapien, orthopädische Hilfsmittel

(Gehstock), sowie Injektionen in das betroffene Gelenk beitragen. Ist die Funktion des Gelenkes nicht mehr gegeben, so ist als letzte Maßnahme eine Operation erforderlich. Diese kann in einer Versteifung des Gelenkes, der Schaffung neuer Gelenkflächen oder Ersatz durch ein künstliches Gelenk bestehen.

Die am häufigsten betroffenen Gelenke sind das Knie- und Hüftgelenk.

Einer Arthrose kann man durch wohltdosierte Sportausübung, mo-

derates Muskeltraining und Vermeidung von Übergewicht begegnen. Andererseits sind Arthrosen Erkrankungen des höheren Lebensalters und daher allein auf Grund der gestiegenen Lebenserwartung häufiger als in früheren Zeiten.

Ich hoffe, Sie für dieses Thema etwas interessiert zu haben und verbleibe bis zum nächsten Mal mit freundlichen Grüßen

Ihr Dr. Anton Stradner

# Seite unseres Hausarztes

## Arthrose

### Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

**DA Dr. Anton Stradner, Jagerberg** 031 84 / 82 19  
**DA Dr. Heribert Rauch, Gnas** 031 51 / 85 11  
**MR Dr. Horst Schmied, Gnas** 031 51 / 22 03

#### Juli 2003

05.07./06.07.	Dr. Schmied
12.07./13.07.	Dr. Stradner
19.07./20.07.	Dr. Rauch
26.07./27.07.	Dr. Stradner

#### August 2003

02.08./03.08.	Dr. Schmied
09.08./10.08.	Dr. Stradner
15.08. (Maria HF.)	Dr. Schmied
16.08./17.08.	Dr. Schmied
23.08./24.08.	Dr. Rauch
30.08./31.08.	Dr. Schmied

#### September 2003

06.09./07.09.	Dr. Rauch
13.09./14.09.	Dr. Stradner
20.09./21.09.	Dr. Schmied
27.09./28.09.	Dr. Rauch



**Urlaub Ordination DA Dr. Anton Stradner: 18. August bis 07. September 2003**

## Das Tierkrematorium Steiermark teilt mit:

Das Tierkrematorium Steiermark bietet Haustierbesitzern die Möglichkeit, seinen Liebling einäschern zu lassen und die Asche in einer Urne mit nach Hause zu nehmen.

Die Urne können Sie zu Hause aufstellen oder im Garten begraben.

Die Preise für die Kremierung betragen:

für Kleintiere	60,- Euro
für Katzen	100,- Euro
für Hunde bis 15 kg	180,- Euro
von 16 bis 25 kg	250,- Euro
von 26 bis 35 kg	300,- Euro
jeder weitere kg	9,- Euro



Das Tierkrematorium Steiermark ist jederzeit unter der Telefonnummer 0699 / 10540911 sowie 0699 / 11624479 auch an Wochenenden und Feiertagen erreichbar.

**PS: Liebe Leser, wir laden Sie abermals ein, beim Gemeindegemeindeamt Meldung zu machen bzw. ein Foto abzugeben, wenn Sie – oder jemand aus Ihrer Familie oder Ihrem Freundeskreis – eine Berufs- oder Lehrausbildung erfolgreich abgeschlossen hat. Auch andere private oder berufliche Auszeichnungen drucken wir gerne ab. Das kann auch eine schöne Überraschung für Ihren Angehörigen werden! Wir sind jedoch darauf angewiesen, dass SIE uns Meldung machen, dass SIE uns Fotos bringen - wir können beim besten Willen nicht alles wissen, haben Sie Verständnis! Herzlichen Dank im Voraus. Am besten, Sie bringen gleich in den nächsten Tagen ein Foto und ... zum Gemeindeamt.**

## Tierkadaver

**Bekanntlich ist die TKV-Station in Unterzirknitz bei der Abwasserreinigungsanlage den ganzen Tag geöffnet. Sollte es jedoch zu gröberen Verunreinigungen kommen, werden wieder fixe Übernahmezeiten festgesetzt. Gerade jetzt in der warmen Jahreszeit ist Hygie-**



ne und Sauberkeit höchstes Gebot.

**Zur Erinnerung: zur TKV-Station dürfen nur Schlachtabfälle oder Tierkadaver bis zu einem Gewicht von 30 Kilogramm gebracht werden.**

Tierkadaver über 30 Kilogramm werden auf telefonische Mitteilung (TKV-Tel.-Nr.: 03453/2510) von der Steirischen Tierkörperverwertung kostenlos abgeholt – Sie ersparen sich alle Anstrengungen!!!

# Unsere Vereine berichten



## Freiwillige Feuerwehr Wetzelsdorf



### 75 Jahre Feuerwehr müssen gefeiert werden!



Grasdorf macht Meldung.

Vor einem Dreiviertel-Jahrhundert haben sich pflichtbewußte Männer der ehemaligen Gemeinde Wetzelsdorf zusammengeschlossen und es sich zur Aufgabe gemacht, ihren Mitbürgern zu helfen. Damals war es hauptsächlich die Brandbekämpfung, heute sind die Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehren wesentlich vielfältiger. Am 14. und 15. Juni d. J. feierte die FF-Wetzelsdorf ihr 75-jähriges Bestandsjubiläum. Nach der feierlichen Festmesse, abgehalten von Hr. Pfarrer, Geistl. Rat. Mag. Wolfgang Koschat, wurde beim Festakt auf 75 Jahre FF-Wetzelsdorf zurückgeblickt, 8 Wehren gaben sich die Ehre in Wetzelsdorf.

Im Zuge des Festaktes wurde HBI Andreas Maier mit dem Ver-



dienstzeichen dritter Stufe vom Landesfeuerwehrverband ausgezeichnet. Herr Franz Groß wurde für seine bereits 50-jährige Tätigkeit als Feuerwehrmann geehrt.

**Die FF-Wetzelsdorf dankt allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, insbesondere den Sponsoren, sehr herzlich!**

### Neue Führung



Neuer HBI bei Gründungsfest ausgezeichnet

Mitte März hat Herr Rudolf Krottmeier sein Amt als Kommandant der FF-Wetzelsdorf zurückgelegt. Als Nachfolger möchte ich allen meinen Dank aussprechen, für das, was vor mir geleistet wurde sowie für die Unterstützung, die mir seit meiner Wahl zuteil geworden ist.

### Die neue Führung der FF-Wetzelsdorf:

HBI Andreas MAIER, Angestellter, Volksbank Graz-Bruck  
 OBI Alois RESCH jun., Dreher, Puch Werk Graz  
 BM Johann JOSL jun., Zimmerer, Lückl - Schachner, Mettersdorf

### Bezirkssieger



Dritter Platz - Bronze B

Die FF-Wetzelsdorf hat es beim heurigen Bezirksleistungsbewerb in Grasdorf geschafft, mit zwei Wettkampfgruppen an den Start zu gehen. Nicht nur das ist eine wahre Leistung, noch viel mehr gab es zu feiern, dass es Wetzelsdorf zum Bezirkssieger geschafft hat. Für den Tagessieg reichte es leider nicht.

Dennoch,	Bezirkssieger	in der Wertung Bronze A
	2. Platz Bezirk	in der Wertung Silber A
	3. Platz Bezirk	in der Wertung Bronze B

Ein Ergebnis, das zeigt, Zusammenhalt und Kampfgeist lohnen sich, nicht nur bei der Feuerwehr, auch beim Fußball – Pfingstturnier des Sportvereines Jagerberg konnte heuer Wetzelsdorf den Wanderpokal abholen.

Herzlichen Glückwunsch!

Für die FF-Wetzelsdorf  
 Andreas Maier, HBI

**Samstag,  
 6. September 2003**

**Abschnitts-  
 NASSBEWERB**

**und  
 Feuerlöscher-  
 überprüfung  
 in Wetzelsdorf!**





# Freiwillige Feuerwehr Grasdorf



## Bezirksleistungsbewerb der FF Grasdorf



Bezirkssieger Wetzelsdorf - Bronze A

Nach langen und intensiven Vorbereitungsarbeiten durch die F. F. Grasdorf war es am Samstag, den 31. Mai, endlich so weit. 60 Feuerwehrgruppen

aus den Bundesländern Burgenland, Steiermark und Kärnten ermittelten beim 1. Bezirksleistungsbewerb des Bezirkes Feldbach in Grasdorf

in 9 verschiedenen Klassen die Sieger. Vor einer großen Zusehermenge konnte nach vielen, sehr spannenden Durchgängen, schließlich die Wehr Kleinsemmering aus dem Bezirk Weiz den Tages-sieg erringen. Erfreulich auch die Platzierungen der Wehren unserer Gemeinde: Den Kameraden der Feuerwehr Wetzelsdorf und aus Jagerberg gelangen jeweils Klassensiege.

Als Kommandant unserer Wehr bin ich stolz, dass es uns als kleinem Verein mit tatkräftiger Hilfe der Grasdorfer Bevölkerung gelungen ist, eine solche Großveranstaltung reibungslos und sehr erfolgreich durchzuführen.

Ich bedanke mich an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei allen, die zum Gelingen dieses Bewerbes beigetragen haben. Dass durch gute Kameradschaft und gute Zusammenarbeit die Erreichung großer Ziele möglich ist, wird uns Feuerwehrkameraden auch vom Sportverein vorgezeigt. Wir Kameraden der F. F. Grasdorf gratulieren dem Sportverein Jagerberg unter Obmann Ing. Christian Voller recht herzlich zum Meistertitel der 1. Klasse Süd B und wünschen dem SV Jagerberg viel Erfolg in der Gebietsliga.

Für die F. F. Grasdorf:  
**Nagl Josef, HBI**

## Gold für Jagerberg bei Olympischen Spielen



**„Lasst mich gewinnen! Und wenn ich nicht gewinnen kann, dann lasst es mich wenigstens versuchen!“**

Unter diesem Motto fanden die Special Olympics heuer in Bludenz mit rund 860 Teilnehmern aus 10 Ländern statt. Nach einer imposanten Eröffnungsfeier wurde das Olympische Feuer entfacht. Die Lebenshilfe Radkersburg startete mit zwei Athletinnen in der Disziplin „Radfahren“ über 5 Kilometer. **Ingrid Friedl aus Lugitsch** und Hildegard Messing von der Werkstätte Mureck trainierten bereits

über mehrere Monate für diesen Wettbewerb. Der Fleiß wurde mit Gold für Ingrid Friedl und Silber für Hildegard Messing belohnt. **Durch ihre tolle Leistung ist**



**Ingrid Friedl Fixstarter bei den „Special Olympics Summer Games 2003“ in Dublin, Irland. 85.000 Zuschauer sind zur Eröffnungsfeier erschienen – die „Kleine Zeitung“ hat**

**berichtet! Rund 7.000 Athleten stellten sich bis 29. Juni den Wettkämpfen. Letzte Neuigkeit aus Duplin - Ingrid hat 2 Bronze-Medailien gewonnen - Alles Gute!**

## Theatergruppe Jagerberg

### KULTUR – PUR

Das Theaterstück mit dem Titel „Viel Ärger für den Bürgermeister“ wurde heuer zur Aufführung gebracht. Der vielversprechende ländliche Schwank lockte an die 1000 Zuschauer in die Mehrzweckhalle Jagerberg. Hoffentlich haben wir auch heuer wieder Ihren Geschmack getroffen und sie konnten einige vergnügliche Stunden bei uns verbringen. Wir bedanken uns nochmals recht herzlich für Ihr Kommen und für Ihren Applaus und freuen uns natürlich auf eine Wiedersehen.

*Ihre Theatergruppe Jagerberg*





# USV Jagerberg - Meister 2002/03



Der USV Jagerberg wird nach 17 Jahren erstmals wieder Meister und steigt somit in die Gebietsliga Süd auf!

Schon nach dem Herbstdurchgang war unsere Mannschaft nach einer tollen Serie von 10 gewonnenen Spielen am ersten

Tabellenplatz zu finden. Nach einer sehr langen und harten Aufbauzeit im Winter startete die Mannschaft abermals zu einer fulminanten Serie. Keines der Spiele im Frühjahr ging verloren und auf 2 Unentschieden kamen 11 Siege. Die höchsten Siege

konnten gegen Mureck (7:1), Straden II (6:0) und Weinburg (6:2) gefeiert werden. Feiern konnte man auch bereits 4 Spiele vor Saisonschluss, denn bereits zu diesem Zeitpunkt stand der Meistertitel fest. Wie klar unsere Mannschaft die heurige Saison

dominiert hat, kann man auch aus der Schlusstabelle ablesen: 1. Platz mit 69 Punkte (13 Punkte Vorsprung) und 85 geschossenen Toren. Auch unsere IB-Mannschaft hat mit nur einer Niederlage und 11 Siegen souverän den Titel geholt!



Die inoffizielle Meisterfeier fand bereits nach dem letzten Heimspiel gegen Weinburg statt. Bei Freibier und Regen gab es da eine große Überraschung für die Meister-Mannschaften. Nach dem Spiel wurde von unserem Platzwart Trummer Luis und von Luttenberger Rudi ein 150 kg Marmorstein mit Meistergravur überreicht. Herzlichen Dank euch beiden für dieses schöne Geschenk. Zu Bewundern ist der Stein am Sportplatz eingemauert über unserer Kantine!

Die offizielle Feier war am Pfingstsonntag nach dem ersten Pfingst-Turniertag auf unserer schönen Freilandbühne am Sportplatz. Eröffnet wurde die Feier von unserem Moderator und Gründungsmitglied Josi Pucher sowie von unserer MMK Jagerberg. Der Klassenreferent des STFV besuchte uns mit der Meisterurkunde

und einem schönen Meisterteller und von der Gemeinde Jagerberg wurden wir mit Medaillen und Sporttaschen überrascht. Herzlichen Dank an ALLE!!!

Schon am Vortag (nach dem allerletzten Meisterschaftsspiel in Murfeld) wurde die Mannschaft von 2 Kutschen in Zehendorf abgeholt. Darauf folgte eine Triumphfahrt durch die Ortschaften der Gemeinde Jagerberg. Auch hier ein herzliches Dankeschön an Fredi Konrad aus Jahrbach und Herrn Kupfer aus Lichendorf, die uns als Kutscher einen unvergesslichen Abend bescherten. Danke auch an alle, die uns auch noch zu später Stunde so freundlich aufgenommen und versorgt haben!!

Die heurige gesamte Saison zeigt wieder mal, wie wichtig Kameradschaft, Zusammenhalt und Ein-

satz ist und wie viel man dadurch erreichen kann. Ich kann mich nur wiederholen und nochmals Danke sagen zu all jenen, die mitgeholfen haben all diese Erfolge zu erreichen. Fast alle arbeiten für unseren Sportverein in ihrer FREIZEIT – also gratis – und haben somit nur einen Lohn für ihre Arbeit, unseren Dank und Anerkennung!!

Auch unsere U-12 Mannschaft

konnte einige Siege einfahren. In der Winterpause wurden unsere Jungs mit tollen neuen Dressen und Trainingsanzügen ausgestattet. Gesponsert wurden die Trainingsanzüge vom Cafe „Kenn I Di?“ und der Raika Jagerberg. Die Dressen sponserte unser größter Fan und Gönner Eder Franz, Helopal Grasdorf. Danke den Gönnern sowie unseren Jungs und Trainer Fredi für ihren Einsatz.



Das 23. Dorfturnier konnte heuer Wetzelsdorf für sich entscheiden. Auf den Plätzen folgten Pöllau/Untierzirknitz, Jahrbach, Hameth, Ungerndorf, Grasdorf, Oberzirknitz und Lugitsch.

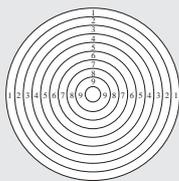
Terminhinweis: Jahreshauptversammlung USV Jagerberg am 31. Aug. 2003; 09 Uhr HI. Messe; 10 Uhr Versammlung beim Dorfwirt Haiden Erwin.



**Der USV Jagerberg  
wünscht allen schöne  
Sommerferien!**

Die Marktgemeinde Jagerberg gratuliert Herrn Obmann Ing. Christian Voller sowie dem gesamten Sportverein auf das Allerherzlichste zum großartigen Gewinn des Meistertitels. Weiterhin alles Gute, Gesundheit und viel sportlichen Erfolg!

# Sportschützenverein Jagerberg



10.05.2003

Der erste Vergleichskampf Faustfeuerwaffen Großkaliber gegen den Schützenverein AL-LERHEILIGEN wurde mit 1625 : 1593 Punkten gewonnen. Erster Durchgang war eine Zielscheibe + drei Luftballone nur mit sechs Schüssen. Zweiter Durchgang war eine Zielscheibe mit fünf Schüssen, Zeit 150 Sekunden. Dritter Durchgang war eine Zielscheibe mit fünf Schüssen, Zeit 20 Sekunden. Vierter Durchgang war ein senkrechter Balken 10 cm breit. Fünfter Durchgang war ein waagrechter Balken, bei allen Durchgängen schossen wir aus einer Entfernung von 25 Metern. Der Wanderpokal hat eine Höhe von 78 cm - dieser bleibt ein halbes Jahr in Jagerberg. Bei drei Siegen hintereinander bleibt der Wanderpokal in Jagerberg. Tagessieger wurde unser Erich Kaufmann mit 180 von 183 möglichen Punkten.

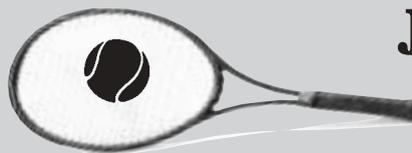


09.08.2003

Sommerfest Freigelände Cafe Ballermann  
1. Jagerberger Ziehharmonikatreffen mit Wettbewerb

29/30/31. Aug. und 05/06/07. Sept. 2003  
Dartshooting: Geschossen wird auf Dartscheiben aus Karton

# Union Tennisverein Jagerberg



Die sehr erfolgreich spielende Mannschaft des Union TC-Jagerberg bedankt sich bei folgenden Sponsoren, die den Kauf der neuen Meisterschaftsdressen möglich gemacht haben:

Raiffeisenbank Jagerberg, Steirer-Parkett Scheucher, Zehensdorf; Messner Innenausbau GesmbH, Graz; OGO-Limonaden, Leibnitz; Cafe „Kenn I di“?, Jagerberg; Gasthaus Richard u. Agnes Kaufmann, Wetzelsdorf; Hagebau-Liebmarkt, Feldbach; Taxi Sundl, Reischach; Buschenschank Eder - Ster-

erbauer, Jahrbach; UNIQA Kundenberater Marbler Robert

**Unsere nächsten Termine:**  
07.07.03 - 11.07.03 Tennis-camp für Schüler und Jugendliche mit geprüfte Tennislehrer. Information beim Obmann Kaufmann Alfred, Tel. 0664/3625678 oder Kassier Sudy Johann (RB-Jagerberg) - Tel. 03184/8208

Juli 03: Herren-Doppel-Turnier  
August 03: Vereinsmeisterschaft derzeitige Vereinsmeister:  
Damen: Marbler Anita  
Herren: Resch Peter

# 1. Jagerberger Kuchenfest



Wir, die **Frauenbewegung Jagerberg** haben am 10. Mai dieses Jahres unser 1. Kuchenfest veranstaltet.

Sinn und Zweck dieses Festes war die Erweiterung unseres Mehlspeisenkochbuches, durch die Auflage eines Rezeptheftes. Es war sowohl kulturell, als auch kulinarisch ein großer Erfolg. Die Veranstaltung wurde nämlich dankenswerterweise vom Frauen- und Schülerchor umrahmt und unsere Gäste wurden mit ca. 40 verschiedenen Kuchenarten verwöhnt.

Die Frauenbewegung Jagerberg möchte sich bei allen Besuchern bedanken und wird für eine Wiederholung im nächsten Jahr sorgen.  
GR Maria Prutsch, Obfrau





# Landjugend Jagerberg

## Neuer Vorstand - voller Tatendrang



Neuer Vorstand im neuen Clubraum

### Hallo DU!

Seit dem letzten Beitrag der Landjugend in den Gemeindefachrichten ist schon einige Zeit vergangen. Grund genug wieder einmal was von sich hören zu lassen. Wir wollen Euch kurz erläutern, welche Neuerungen es bei uns gibt und welche Aktivitäten die Landjugend in nächster Zeit vorgesehen hat. Seit unserer Jahreshauptversammlung wird unsere Landjugend von einem fast zur Gänze

neu gewählten Vorstand geleitet. **Dem neuen Vorstand alles Gute, viel Kreativität und zündende Ideen - den abgelösten Vorstandsmitgliedern ein herzliches Dankeschön für alles, was ihr geleistet habt, was uns zu begeisterten Landjugend-Fans gemacht hat. Aktivitäten:**

Nach eher sportlichen Events im Frühjahr wie Go-Cart-fahren und Bungy-Jumping haben wir auch

einen Erste-Hilfe-Kurs und einen – Mädls passt auf - Burschen-Koch-Kurs (!) absolviert. Kochen ist eigentlich eine total lustige, unterhaltsame ... Freizeitbeschäftigung. War immer eine echte Hetz!

Zuletzt wird auch so manch einem aufgefallen sein, dass wir den Keller des Jugendheimes saniert haben (... zumindest war es so feucht wie ein Keller). Das Hauptproblem waren dabei die durchnässten Mauern. Gelöst wurde dieses Problem durch eine Vorsatzschalung, die von uns montiert wurde. Weiters wurden Fenster, elektrische Installationen, Heizung, und auch viele kleinere Dinge erneuert.

### Herzlichen Dank

der Pfarre und besonders Herrn Pfarrer GR Mag. Wolfgang Koschat, aber auch der Gemeinde, die uns finanziell sehr unter die Arme gegriffen haben.

Auch ein Dankeschön allen Mit Helfern und Sponsoren für ihre tatkräftige Hilfe.

### Termine:

Am Samstag-Abend, 19. Juli 2003, veranstaltet die Landjugend ein großes **Spanferkelgrillen** in Ungerdorf bei Familie Suppan (vlg. Greitjackl). Neben der kulinarischen Spezialität ist auch für musikalische Unterhaltung bestens gesorgt. Sehen wir uns? – sei nicht fad! Unsere **Jugend-Abende** werden ständig auf unserer Lj-Homepage unter „www.lj-jagerberg.ivk.at“ angekündigt, außerdem sagen unsere Vorstandsmitglieder gerne die Termine weiter. Girls and boys, ihr seid jederzeit bei uns willkommen – ohne jeden Zwang!

*Steirische Landjugend  
Ortsgruppe Jagerberg  
Obmann Eder Robert  
Leiterin Eder Romana*



Clubraum wird saniert



## Markt-Musikkapelle Jagerberg

### Marschmusikwertung Gnas

Am 24. Mai 2003 fand in Gnas eine Marschmusikwertung statt, an der auch die Markt-Musikkapelle Jagerberg teilnahm. 12 Kapellen aus dem Bezirk Feldbach und 4 Kapellen aus den angrenzenden Bezirken stellten sich einer Jury, die nicht nur das Marschieren, sondern auch das musikalische Showprogramm bewertete.

Die MMK-Jagerberg nahm in der höchsten Stufe teil und erlangte einen sehr guten Erfolg. Durch diesen und die vorangegangenen Erfolge in der Vorjahre ist die MMK Jagerberg nun berechtigt den steirischen Panther (Auszeichnung des Landes Steiermark) von Landeshauptfrau Waltraud Klasnic entgegen zu nehmen.

Ein herzliches Danke an Stabfüh-

rer Roman Neubauer und Kapellenmeister Franz Niederl sowie allen Musikern, die an diesem Wertungsspiel teilgenommen haben.

Mögen sie sich auch weiterhin mit viel Elan und Idealismus neuen musikalischen Herausforderungen stellen.

*Alois Leber, Obmann*



Showeinlage beim Pfingstturnier



**Wir gratulieren...**



Frau **MACHT Ingrid**, unsere Kindergartenleiterin hat einen Universitätslehrgang für elementare Musikpädagogik absolviert und mit Auszeichnung bestanden. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Spaß und gute Nerven bei deiner Arbeit mit den kleinen Bengeln und Bengelinnen.



Herr **WINZIG Gerald** aus Jagerberg hat seine Lehre als EDV-Techniker abgeschlossen und die Lehrabschlussprüfung mit Auszeichnung bestanden. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin eine erfolgreiche Berufslaufbahn.



Herr **POCK Heimo** aus Ungerndorf hat seine Meisterprüfung zum Maschinenbau- und Betriebstechniker mit Auszeichnung abgelegt. Unsere Anerkennung, denn zugleich galt es im Beruf als Projektleiter erfolgreich zu sein. Weiterhin alles erdenklich Gute!



Frau **MONSCEIN Regina** aus Wetzelsdorf hat ihre Ausbildung zur Heilbademeisterin und Heilmasseurin mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. Unsere herzlichsten Glückwünsche und dass du in deinem neuen Beruf vielen Menschen helfen kannst. Wie wär's mit einem Gesundheitsstudio in Wetzelsdorf?!



Herr **KAUFMANN Norbert** aus Wetzelsdorf hat die Unternehmerprüfung im Bereich Gastgewerbe mit Erfolg abgeschlossen. Wir gratulieren herzlich und wünschen eine erfolgreiche Karriere. Wie wär's ... weiterlesen!



Frau **SAILER Karin** aus Wetzelsdorf betreibt eine Lombagine-Fachberatungsstelle – Wohlbefinden von Kopf bis Fuß ist garantiert! Wie wär's mit einer Hautanalyse, Bio Balance der Haut, Blitz Make up, Sonnenschutz, French Maniküre. Eine kostenlose Einzelberatung genehmigt? Karin erreichen Sie unter 0664/3206297 oder 03184/41148!

Da bildet sich doch eindeutig eine Schönheits- und Gesundheitsstraße in **Wetzelsdorf**: Karin für die Schönheit, Regina für die Gesundheit, dazu Betriebe mit Bioprodukten und einen jungen Manager (Norbert) hätten wir auch schon ...!

## Ehrungen Jänner 2003 bis Juni 2003:



## Goldene Hochzeiten



**BRÜNNER Maria u. Alois**, verh. seit 02..02.1953, Jahrbach 7



**STREISSGÜRTL Sophie u. Vinzenz**, verh. seit 09.02.1953  
Wetzelsdorf 33



**LINDNER Anna u. Willibald**, verh. seit 13.04.1953, Lugitsch 22



**JOSL Erna u. Johann**, verh. seit 15.04.1953, Wetzelsdorf 38

## Geburtstage

### 85. Geburtstag



SCHANTL Anna, Ungerdorf 33, geb. 08.06.1918

### 80. Geburtstag



HÖCHER Ida, Grasdorf 7, geb. 21.01.1923



ERHART Maria, Hameth 17, geb. 23.04.1923

## Geburten von Jänner bis Juni 2003



DECKER Vanessa	Ungerdorf 11	geb. 31.01.2003
ARNFELSER Noah	Pöllau 3	geb. 08.02.2003
GRUBER Isabella	Lugitsch 42	geb. 16.02.2003
STENDER Tabea	Jagerberg 5	geb. 03.03.2003

Viel Freude den Eltern, den Kindern einen glücklichen Lebenslauf!

## Eheschließungen

### 2003 in Jagerberg bis Juni

Herzliche Glückwünsche  
allen Brautpaaren!



Am 05.04.2003  
Herr LEBER Josef,  
Hameth 5  
Frau HIEBAUM Edith,  
Hameth 5



Am 10.05.2003  
Herr GRUBER Karl,  
Lugitsch 42  
Frau ERTLER Susanne,  
Lugitsch 42



Am 17.05.2003  
Herr STROHMAIER Kurt,  
St. Stefan  
Frau FRÖHLICH Sonja,  
Wetzelsdorf 42



Am 21.06.2003  
Herr LERNER Stefan,  
Jagerberg 109  
Frau POSWEK Renate,  
Jagerberg 109



Am 28.06.2003  
Herr Scheucher Günter,  
Raning  
Frau Amtmann Angelika,  
Jahrbach 21



## Todesfälle von Jänner 2003 bis Juni 2003



Herr SCHEUCHER Johann	Ungerdorf 1	geb. 14.10.1923 verst. 07.01.2003
Herr KLEIN Anton	Lugitsch 10	geb. 17.08.1926 verst. 03.02.2003
Frau FASTL Maria	Grasdorf 14	geb. 30.03.1913 verst. 10.02.2003
Frau SCHANTL Maria	Oberzirknitz 34	geb. 04.02.1949 verst. 28.03.2003
Frau STOPPACHER Wilhelmine	Jagerberg 63	geb. 08.10.1926 verst. 10.04.2003
Herr KAUFMANN Josef	Wetzelsdorf 2	geb. 19.02.1912 verst. 24.04.2003
Herr NIEDERL Franz	Oberzirknitz 22	geb. 24.05.1916 verst. 28.04.2003
Herr HIRSCHMANN Stefan	Lugitsch 62	geb. 31.05.1927 verst. 26.05.2003
Frau SCHANTL Rosa	Wetzelsdorf 18	geb. 20.05.1921 verst. 04.06.2003
Herr ZACH Florian	Grasdorf 8	geb. 19.09.1924 verst. 24.06.2003
Frau NEUBAUER Maria	Grasdorf 22	geb. 26.05.1914 verst. 28.06.2003

Allen Verstorbenen ein ehrendes Gedenken!

**Impressum:**  
Herausgeber: Marktgemeinde Jagerberg  
Erscheinungsort und Verlagspostamt: Jagerberg  
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Josef Totter  
Auflage: 600 Stück  
Druck: Druckerei Scharmer, 8330 Feldbach

**Achtung !!!**  
Die Internetadresse [www.jagerberg.steiermark.at](http://www.jagerberg.steiermark.at) wird in Kürze aufgelassen. Unser Trost – auch für SIE: unsere Adresse wird noch einfacher! Ab sofort erreichen Sie uns unter [www.jagerberg.info](http://www.jagerberg.info) !

### Hans Scheucher verstorben!



Völlig unerwartet ist am 7. Jänner d. J. Herr Hans Scheucher aus Ungerdorf in seinem 80. Lebensjahr verstorben. Die vielen Gäste an der Verabschiedung aus Nah und Fern stellten eindrucksvoll unter Beweis, welch bedeutender Jagerberger zu Grabe getragen wurde.

Nach Ende des zweiten Weltkrieges wurde von ihm eine Firma gegründet, die sich außerordent-

lich gut entwickelt und ständig vergrößert hat. Nicht nur die Nachbarn, ganz Jagerberg, die Gemeinde und die ganze Region konnten aufgrund der Tüchtigkeit der Familie Scheucher ihren Nutzen ziehen.

Scheucher Hans war auch viele Jahre Gemeinderat von Jagerberg und erhielt aufgrund seiner zahlreichen Verdienste um die Marktgemeinde im Jahre 1983 den Ehrenring der Marktgemeinde

Jagerberg verliehen. Herr Scheucher hat bis zuletzt den Kontakt zu seiner Heimatgemeinde gesucht und hoch gehalten.

Wir werden unseren Ehrenbürger in guter Erinnerung behalten als einen Menschen, der zusammen mit seiner Ehegattin für Jagerberg, aber auch für die ganze Region jahrzehntelang sehr viel geleistet hat.

*Hans, ruhe in Frieden.*

## Marktgemeinde im Internet

### Futurepage Webservice – Internetlösungen für das Vulkanland

Seit 1999 gibt es das in Jagerberg ansässige Unternehmen. Zu unseren Kunden aus der Gemeinde zählen Paul Hernach GmbH ([www.hernach.at](http://www.hernach.at)), Schaden Lebensräume ([www.schaden.co.at](http://www.schaden.co.at)) sowie Steirergold GmbH ([www.steirergold.com](http://www.steirergold.com)). Diese 3 Unternehmen haben in vorbildlicher Weise den Schritt ins Internet gemacht. Auch die Homepage der Gemeinde Jagerberg ([www.jagerberg.info](http://www.jagerberg.info)) wurde von uns in Zusammenarbeit mit der Gemeinde gestaltet und wird durch Herrn Ewald Kaufmann laufend aktualisiert. So hat es vor einiger Zeit noch gereicht, mit einer Seite im In-

ternet präsent zu sein. Mittlerweile befinden wir uns in der 3. Generation des world-wide-web und viele Firmen machen ihr Tagesgeschäft über E-commerce-Lösungen. Damit kleine und mittlere Unternehmen diese Anforderungen gerecht werden, bieten wir Content-Management-Systeme an. Mit diesem Content-Management-System (CMS) lassen sich sämtliche Inhalte Ihres Firmenauftrittes bequem per Webbrowser von Ihnen selbst aktualisieren.

Abgerundet wird unser Service noch durch eine professionelle Beratung auch nach Erstellung des Internetauftrittes.



Futurepage Webservice, Hameth 1, 8083 St. Stefan/R  
Telefon: (03184) 4 11 13, Fax: (03184) 82 75  
e-mail: [info@futurepage.net](mailto:info@futurepage.net), [www.futurepage.net](http://www.futurepage.net)

Es gibt ihn  
doch noch...

...den billigen  
**Jakob.**



**Und wenn er nicht gerade mit seinem 15er-Steyr auf Verkaufstour ist, können Sie ihn am Pöllauberg besuchen und das eine oder andere Gustostückerl erwerben.**

**Sonderwünsche  
kein Problem -**

**und das billigst  
beim billigen Toma Jakob!**



***Ihnen allen erholsame Ferien, einen schönen Urlaub  
oder auch bestmögliche Erholung zu Hause,  
damit Sie wieder mit viel Kraft ans Werk gehen können!***

***Für die Marktgemeinde Jagerberg:  
Josef Totter, Bürgermeister***